

EFRE

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

EFRE-ROUTE CITY & MEER

Weserstrand und Alter Hafen



EFRE-ROUTE CITY & MEER

 2,4 km  29 min

DIREKT IN DER CITY, KULTUR ODER DOCH EIN PICKNICK AN DER WESER?

Warum nicht einfach alles genießen? Das bietet die EFRE-Route City & Meer.

Am Weserstrandbad mit seiner neu angelegten Dünenlandschaft startet die Route. Dort können Sie auch auf einer Picknickdecke chillen und die Seele baumeln lassen.

Danach schlendern Sie über den erneuerten Deich direkt an der Weser entlang. Am Ende kommen der Zoo am Meer und das bekannte Auswandererhaus. Hier und da gibt es die Möglichkeit, einzukehren.

Zurück geht es am Alten Hafen und dem ehemaligen Seeamt entlang, vorbei am Klimahaus und dem Schifffahrtsmuseum.

Nach dem Infozentrum Offshore endet die Tour wieder am Weserstrandbad.



EFRE BRINGT WAS AUF DEN WEG

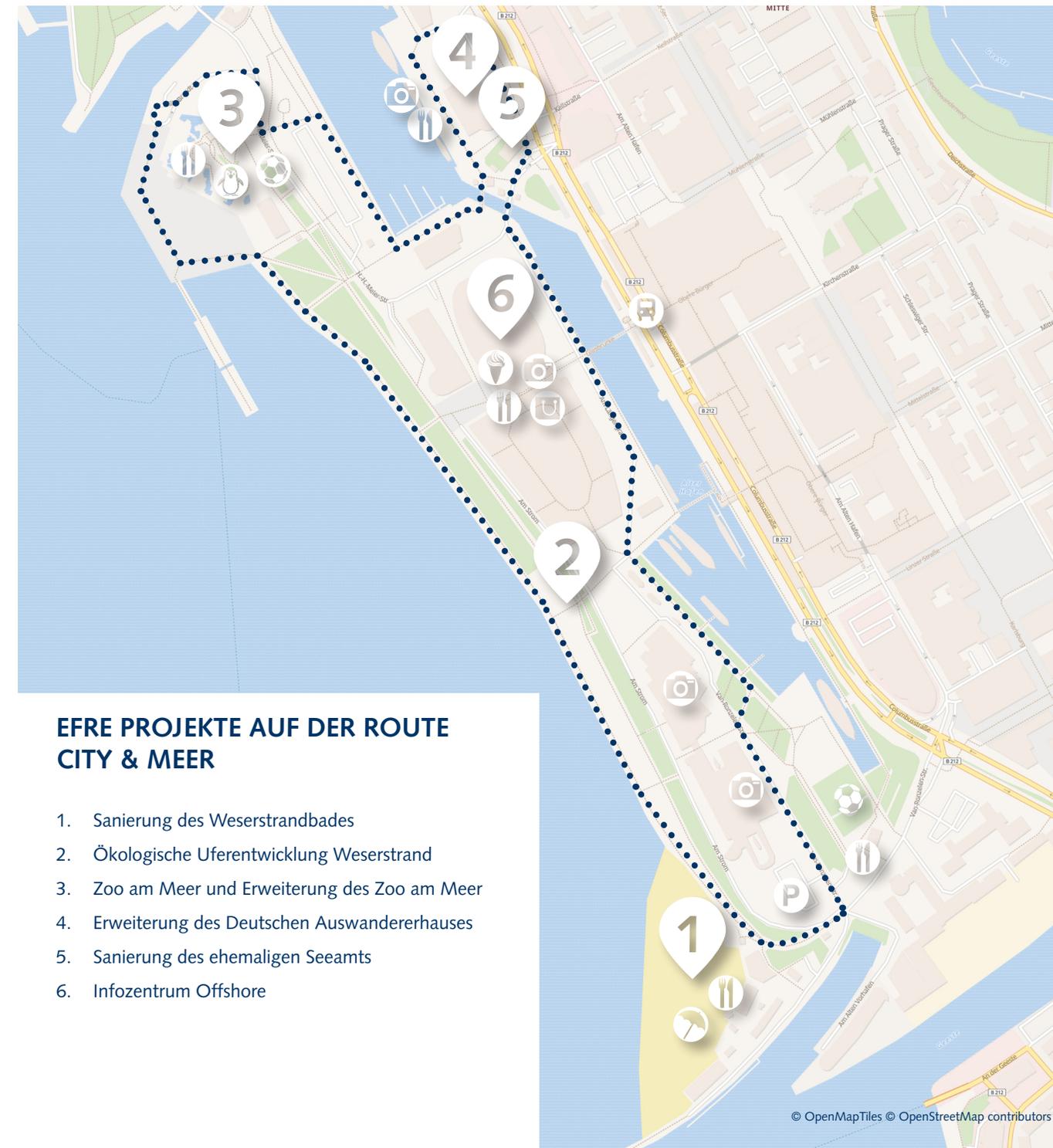
EFRE – das steht für Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Er ist eines der zentralen Förderinstrumente der Europäischen Union mit dem Ziel, das Miteinander in Europa zu stärken. Dafür fließen Finanzmittel aus Europa in die Regionen. So auch nach Bremen.

Mit Hilfe der EFRE-Mittel werden Vorhaben realisiert, die wirklich etwas bewirken für eine gute Entwicklung Bremens und Bremerhavens. So sorgt Europa ganz direkt für mehr Lebensqualität bei uns an der Weser!

Auf den EFRE-Routen können Sie sich selbst ein Bild davon machen.

BESONDERHEITEN AM WEGESRAND

- | | |
|--|---|
|  Picknick am Strand |  Einkehren |
|  Tierischer Spaß |  Parkplatz |
|  Spielplatz |  Haltestelle |
|  Eis, Eis, Eis | |
|  Kultur | |
|  Shopping | |



EFRE PROJEKTE AUF DER ROUTE CITY & MEER

1. Sanierung des Weserstrandbades
2. Ökologische Uferentwicklung Weserstrand
3. Zoo am Meer und Erweiterung des Zoo am Meer
4. Erweiterung des Deutschen Auswandererhauses
5. Sanierung des ehemaligen Seeamts
6. Infozentrum Offshore



1

SANIERUNG DES WESERSTRANDBADES IN BREMERHAVEN

Seit der touristischen Entwicklung des Areals Alter/ Neuer Hafen zum Tourismusressort Havenwelten wird auch das Weserstrandbad direkt an der Weser immer beliebter.

Aufgrund des salzhaltigen Klimas und der alljährlichen Sturmflutschäden sowie allgemeinen Abnutzungserscheinungen hatte die Bausubstanz der einzelnen Gebäudeteile stark gelitten und eine Sanierung war zwingend notwendig. Diese wurde mit Mitteln aus dem EFRE umgesetzt.



2

ÖKOLOGISCHE UFERENTWICKLUNG WESERSTRAND

Im Rahmen des Projekts „Ökologische Uferentwicklung Weserstrand“ wurde auf einer Fläche von ca. 1000 m² der einzige naturnahe Uferabschnitt im innerstädtischen Bereich Bremerhavens ökologisch aufgewertet.

Nun können die Stadtbewohner*innen und Besucher*innen den Ort ganz anders erleben und die maritime Stimmung genießen.



3

ERWEITERUNG DES ZOO AM MEER BREMERHAVEN

In den Jahren 2001 bis 2004 wurde der Zoo am Meer – unter anderem mit EFRE-Mitteln – modernisiert.

In der Förderperiode 2007 bis 2013 wurden mit einem Investitionsvolumen von 1,5 Mio. €, auf einer Fläche von 325 m², neun Aquarien mit einem Wasservolumen von insgesamt 150 m³ errichtet. Der Besucherbereich bietet 50-70 m² mit Sitzmöglichkeiten und interaktiven, didaktischen Tafeln sowie Experimentierstationen, die von den Besucher*innen kostenfrei genutzt werden können.

Der Zoo am Meer ist Bremerhavens älteste Attraktion mit Spezialisierung auf wasserlebende und nordische Tierarten. Als Teil der Havenwelten im Neuen Hafen ist er ein touristisches Highlight und der kleinste wissenschaftlich geleitete Zoo Europas.



4

ERWEITERUNG DES DEUTSCHEN AUSWANDERERHAUSES BREMERHAVEN

Das Deutsche Auswandererhaus in Bremerhaven hat einen zweistöckigen Anbau, der über eine Glasbrücke mit dem bisherigen Gebäudetrakt verbunden ist, erhalten. Am 15. April 2011 erfolgte der offizielle Spatenstich, im Frühjahr 2012 wurde das Gebäude fertiggestellt.



Die Kosten für den Neubau in Höhe von rund 4,5 Millionen Euro wurden unter anderem mit Mitteln aus dem EFRE finanziert. Die Erweiterung des weit über die Grenzen Bremerhavens hinaus bekannten Migrationsmuseums trug zu einem hohen Besucheraufkommen bei und machte Platz für neue Möglichkeiten.



5

SANIERUNG DES EHEMALIGEN SEEAMTS BREMERHAVEN

Das ehemalige Seeamt Bremerhaven liegt zentral im Eingangsbereich des Tourismusareals Havenwelten neben dem Deutschen Auswandererhaus und dem Klimahaus 8° Ost. Das ehemalige Seeamt ist eines der wenigen historischen Gebäude, das noch an die Geschichte der Stadt als Auswandererhafen erinnert, und stellt aus architektonischen und baugeschichtlichen Gründen ein wertvolles Gebäude dar.



6

INFOZENTRUM OFFSHORE

Seit Jahren bestand bei der Stadt Bremerhaven die Idee, ein Informationszentrum zur Offshore-Windenergie zu etablieren. Es vermittelt einerseits die Faszination der Offshore-Windenergie einer breiten Öffentlichkeit anschaulich und eindrucksvoll. Zum anderen gibt es den Unternehmen der Windenergiebranche ein Schaufenster.

Das Infozentrum Offshore hat nun im Klimahaus Bremerhaven 8° auf der vierten Ebene des Ausstellungsbereichs Elemente seinen Platz gefunden.



EFRE MACHT BREMEN STARK!

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa

Referat Z3 „Abteilungsübergreifende Aufgaben“
EFRE-Verwaltungsbehörde

Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen

www.efre-bremen.de
www.efre-karte.de
www.efre-routen.de

